

Mostfest mit Vortrag und Verkostung

Erstes Urbacher Mostfest startet am Samstag, 5. September

URBACH. Am Samstag, 5. September, veranstaltet der Obst- und Gartenbauverein Urbach erstmals ein Mostfest auf den Schlosshof in Urbach. Beginn ist um 18 Uhr. Entwickelt wurde das neue Format gemeinsam mit den Landfrauen und der Gemeinde.

Hintergrund ist das altersbedingte Ende des bisherigen Urbach Mostseminars von und mit Hermann Beck. Mit dem Mostfest soll die Urbacher Mostkultur in neuer Form aufgegriffen werden. Laut Mitteilung der Gemeinde steht der Abend im Zeichen der Urbacher Streuobstwiesen und der Mostkultur.

Für musikalische Unterhaltung sorgt der schwäbische Liedpoet vom Hohenstaufen, Harald Immig. Einen Einblick in die Welt des Mostes soll zudem ein Mostvortrag von Alexander Seiz von der gleichnamigen Mosterei in Straßdorf geben.

Als Höhepunkt ist eine Mostverkostung angekündigt. Fünf verschiedene Moste können probiert und miteinander verglichen werden. Der Eintritt kostet 29 Euro pro Person. Darin enthalten sind nach Angaben der Veranstalter der Mostvortrag, die musikalische Unterhaltung, ein Vesperteller, ein Vespermost sowie die fünf Mostproben. Zusätzlich werden gegen Aufpreis Flammkuchen und alkoholfreie Getränke angeboten. Auch Apfelsaft von den Urbacher Streuobstwiesen steht zur Verfügung.

Wer eigenen Most zur Verkostung anbieten möchte, kann sich per E-Mail an ogv-mostseminar@online.de wenden. Die Teilnehmerzahl ist auf 100 Personen begrenzt. Karten gibt es während der regulären Öffnungszeiten bei Getränke Mehl, Schlossstraße 11, Tel. 07181/81384, solange der Vorrat reicht.